17) Rescripta authentica sacrae Congregationis Indulgentiis sacrisque Reliquiis praepositae necnon Summaria Indulgentiarum, quae collegit et cum originalibus in archivio S. Congregationis Indulg. asservatis contulit Jos. Schneider, S. J. sacerdos, s. Congreg. Indulg. et ss. Reliq. consultor. 8°. VIII et 724 p. Ratisbonae, Pustet. 1885. M. 7.20 = fl. 4.47.

Auf Grund der Collation mit den Driginalen hat die Ablaß-Congregation am 16. December 1882 dieses Werf approbirt und die in den Rescripten und Summarien enthaltenen Ablaß-Bewilligungen als authentisch anerkannt. Das Werf ist eigentlich eine Ergänzung der vom sel. P. Schneider S. J. gesammelten und vom Papste Leo XIII. autorisitren Ablaßdecrete (Decreta authentica), dessen Drucklegung P. Schneider zum größten Theile noch selbst besorgte, dessen Vollendung aber in Folge des am 7. Jän. 1884 erfolgten Todes P. Schneider's seinem Ordensgenossen P. Beringer zusiel.

Das Werk zerfällt, wie schon der Titel andeutet, in zwei Theile. Der er ste Theil enthält 425 Rescripte oder Erlässe der genannten Consgregation aus den Jahren 1710 bis 1882 (S. 1—342), sodam in einem Anhange (S. 662—688) noch weitere 26 während der Druckstegung dem Sammler befannt gewordene Rescripte meist neueren Datums, deren jüngstes vom 17. Mai 1884 erstossen ist. Die hier vorsindliche Aussese aus den vielen Absaß-Bewilligungen, die im Archive der Congregation allein ohne Zuzählung jener aus der Secretarie der Breven 250 Bände siillen, soll nach den Worten der Vorrede die frühere und jetzige Praxis der heil. Congregation im Einzelnen, also den geschichtlichen Gang der diesbezüglichen sirchlichen Disciplin zur klaren Kenntniß bringen.

Einen dauernden Werth sichert dem Werke der zweite Theil (S. 343—661). Er enthält 81 Berzeichnisse von Ablässen, welche an den Besitz von Devotionalien oder an einzelne Kirchen und heilige Orte, oder an die Zugehörigkeit zu bestimmten Bruderschaften, Vereinen, Con-

gregationen und Orden gefnüpft find.

Der folgende Conspectus rerum (S. 689-705) gibt eine werthsvolle aus den Rejcripten geschöpfte Uebersicht der Normen für die versichiedenen Ablaßbedingungen und Ablaßgattungen, während das anschließende Register (S. 706-710) das Material des zweiten Theiles zu einer besquemen Uebersicht bringt. Ein aussichrliches alphabetisches Sachregister bildet den Schluß des auch in Druck und Ausstattung hervorragenden Werkes.

Ling. Professor Ab. Schmudenschläger.

18) Die Schöpfungslehre im Allgemeinen und in besonderer Beziehung auf den Menschen, im Sinne der fatholischen Kirche dargestellt von J. H. Swald. Paderborn 1885. 243 S. gr. 8° Preis M. 3.— = fl. 1.86.

Professor Dswald vermag mit Befriedigung auf sein reiches und erfolgreiches literarisches Wirken zurückzublicken; wenn aus seiner Feder die